

Kreis  
Warendorf

S. 224

1392 Mai 17 [feria 6. post Servatii episcopi].

[16 224

Vor Johan de Senger, "ein geforen richter" des Bischofs von Münster zu Warendorf, verlaufen Herman Schirlo und Frau Theke, Bernd, Hinrich, Tete und Elsefe, ihre Kinder, an Hermann Bockemöllen und Frau Lupe  $\frac{1}{2}$  Mark Münstercher Pfennige zu Ostern fällige Rente aus dem von ihnen bewohnten und dem daneben liegenden Hause und Gadem zu Warendorf "op dem orde" gegenüber des Andbreder's Hause für 9 Mark.

Zeugen: Gerd Kensing, Volquin thon Embshues, Henrich van Emmigerlo.

Abshr. im Kopialbuch des Almoosenforbs. (Siegel des Gerd Kensing wegen Siegeltarenz des Richters und das des Verkäufers genannt.)